



Mit Glück, Geschick  
und Köpfchen



# Lustige Kegelzwerge

Du brauchst: 9 Äste, ø 5 cm, 15-20 cm lang • Farbe • Säge • Schleifpapier



1

Säge ein Ende der Äste schräg ab und schleife die Fläche anschließend mit dem Schleifpapier glatt.



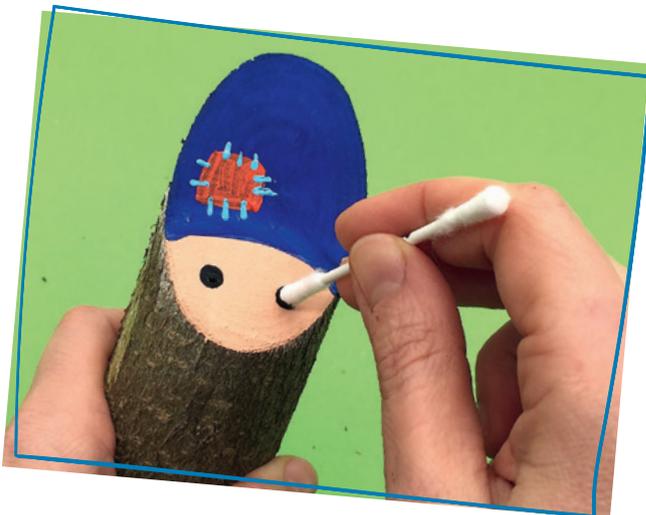
2

Male das untere Ende der Schnittfläche mit Hautfarbe an. Nach dem Trocknen ziehst du eine halbrunde Linie und malst die Mütze auf.



3

Tupfe mit einem Wattestäbchen die schwarzen Augen auf. Unten am Stamm zwei Halbkreise als Füße aufmalen.



4

Zum Schluss setzt du mit einem Zahnstocher weiße Lichtpunkte in die Augen und malst den Bart auf. Lass deiner Fantasie dabei freien Lauf.



## Spielidee

Stell die neun Kegel in einer kleinen Gruppe auf. Geh zehn Schritte zurück und markiere eine Linie. Die Spieler stellen sich an der Linie auf und werfen einen Stock oder einen Ball. Jeder hat drei Versuche. Wer die meisten Kegel umwirft, gewinnt die Runde.





## Spielregeln

Lege die Stöcke so übereinander, dass neun Felder entstehen. Die beiden Spieler setzen im Wechsel ihre Tiere auf die Felder. Wer es schafft, drei seiner Tiere in eine Reihe (gerade oder diagonal) zu setzen, hat gewonnen.

# Beflügeltes Tic-Tac-Toe

Du brauchst: 10 Kastanien • 4 Zweige • Farbe



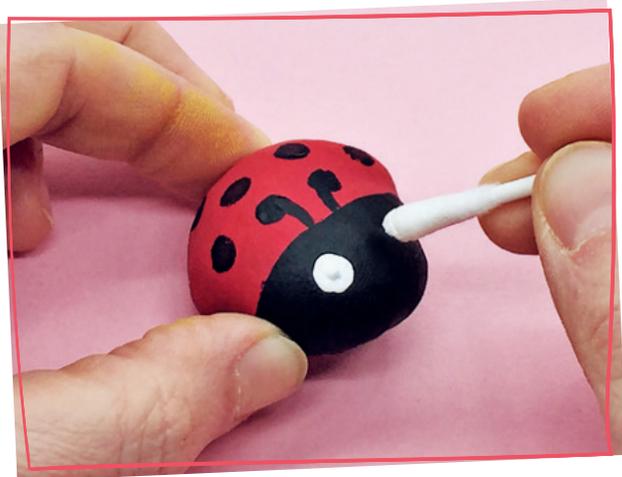
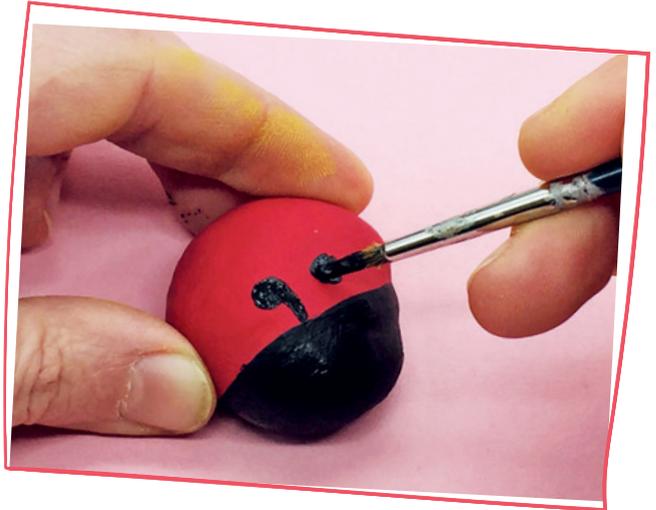
1

Für die Marienkäfer grundierst du fünf Kastanien mit Rot. Trage die Farbe mehrmals auf, damit sie deckend wird, und lass sie zwischendurch immer gut trocknen.



2

Als nächste mit Schwarz das Gesicht, die Fühler und die Punkte aufmalen. Trocknen lassen.



3

Für die Augen tufst du erst mit dem Wattestäbchen weiße Punkte auf und setzt dann mit dem Zahnstocher kleine schwarze Pupillen hinein.



4

Die Bienen arbeitest du ebenso, nur eben mit Gelb statt Rot und Streifen statt Punkten.

